

WALTER GÖBEL

Sherwood Anderson: Ästhetizismus als Kulturphilosophie



HEIDELBERG 1982

CARL WINTER · UNIVERSITÄTSVERLAG

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	
1. Wege der Anderson-Forschung	11
2. Ziel und Methode der Arbeit	15
3. Zum Begriff ‚Ästhetizismus‘	16
II. Der Hintergrund für Andersons Ästhetizismus: Die Rolle des Ästhetischen in der zeitgenössischen Kunst- und Kulturkritik . .	23
III. Andersons ästhetische Theorie	
1. Die Funktion der Kunst	35
2. Ästhetizismus und Religiosität	42
3. Die Rolle des Künstlers	45
IV. Erscheinungsformen des Ästhetizismus	
1. Beut McGregor und die Ästhetisierung der Marschordnung	53
2. Die Ästhetik des Augenblicks und des Details: Epiphanie	60
3. Liebe und Schönheit	72
4. Die Ästhetisierung des Pferdes	77
5. Die Ästhetisierung der Schwarzen	82
6. Ästhetisierte Natur	88
7. Die Ästhetisierung der Maschine	101
V. Ästhetizismus und Aisthesis	
1. Die Befreiung der Sinne	124
2. Die Aufhebung der Grenzen der Künste: Synästhesie	136
VI. Ästhetizismus und romantisch-transzendente Weltsicht	
1. Romantische Elemente in Andersons Werk	141
2. Emerson und Anderson	148
Schlußbetrachtung	153
Literaturverzeichnis	155
Namenregister	165
Sachregister	168